beschloss die a.o. G.-V. v. 12./8. 1907 die Herabsetzung des A.-K. um M. 300 000 durch Einziehung der nicht voll eingezahlten Aktien Nr. 701—1000.

Hypotheken: M. 1 100 000 (Stand Ende Juni 1919).

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., ev. besond. Abschreib. u. Rückl., vertr. Tant. an Vorst. u. Beamte, hierauf 4% Div., vom Übrigen Tant. an A.-R., Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Juni 1919: Aktiva: Immobil. (Hansahaus) 1 900 000, Kassa 1312, Inventar 1, Debit. 5680, Verlust 63 027. — Passiva: A.-K. 700 000, Hypoth. 1 100 000, Kredit. 170 021. Sa. M. 1 970 021.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlust-Vortrag 36 172, Unk. u. Steuern 6885, Gehalt u. Lohn 9787, Heiz. u. Beleucht. 14 363, Reparat. 14 183, Versicher. 533, Zs. 60 880. — Kredit: Mieteingänge inkl. Heizung u. sonst. Einnahmen 79 779, Verlust 63 027. Sa. M. 142 806.

Dividenden 1903/04—1918/19: 0, 0, 0, 1½, 1½, 1½, 1½, 1½, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0%.

Direktion: Jacob Krickser. **Aufsichtsrat:** Vors.: Heinr. Lönholdt, Dr. phil. Ludw. Richard, Max Wolf, Frankf. a. M. **Zahlstelle:** Frankf. a. M.: L. & E. Wertheimber.

Frankfurter Vorort-Terrain-Gesellschaft in Frankfurt a. M.,

Grosse Bockenheimerstrasse 6/10.

Gegründet: 27./6. bezw. 26./7. 1899. Gründer s. Jahrg. 1900/1901.

Zweck: Erwerb u. Verwertung von Liegenschaften in der Umgegend von Frankf. a. M.; ferner von Hypoth. auf Liegenschaften, sowie Hingabe von Hypoth.; Übernahme und Herstellung von Bauten, Gewährung von Darlehen (Baukapitalien). Die Ges. erwarb ein Terrain in Neu-Isenburg, das zu gewerbl. Niederlassungen (mit Geleisanschluss von der Main-Neckar-Bahn), zu Wohnhäusern und zu Anlagen von kleinen Villen bestimmt ist. Auf ihrem Gelände hat die Ges. eine Anzahl Häuser (kleine Villen) errichtet, die teilweise bereits weiter verkauft sind. Besitzstand der Ges. Sept. 1903 330 692 qm in Neu-Isenburg und 11 025 qm in Sprendlingen; hiervon wurden 1903/1904—1909/10 1214, 1488, 4466, 7325, 2205, 4138, 0 qm in Neu-Isenburg abgesetzt. Hierzu erworben 1905/06 u. 1906/07 1209 bezw. 17 101 qm Bauland. 1912/13 konnten einige grössere Posten Industrie- u. Villenterrain verkauft werden. 1913/14 nur geringe Verkäufe; auch 1914/15—1917/18 fanden Verkäufe statt.

Kapital: M. 600 000 in 600 Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Spät. Okt. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., vom verbleib. Überschuss kommt nur der Betrag zur Verteil., welcher der Ges. bar zur Verf. steht u. nach dem Ermessen des A.-R. z. weiteren Geschäftsbetriebe nicht erforderl. ist; hiervon 4% Div., v. Rest Tant. an Vorst. u. Angestellte, 10% Tant. an A.-R., Überrest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Juni 1919: Aktiva: Kassa u. Bankguth. 117 532, Immobil. 353 236, Debit. 7744, Hypoth. 159 190, Effekten 69 536, Mobil. 1, Pläne u. Zeichn. 1, Strassenbaukto 929, Wasserleit. 1200. — Passiva: A.-K. 600 000, R.-F. 12 757, Kriegssteuerres. 17 400, Talonsteuerres. 12 000, Wertzuwachssteuerres. 5000, Kredit. 4580, unerhob. Div. 440, Gewinn 57 193. Sa. M. 709 372.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk., Gehälter u. Steuern 12 729, Provis. 1653, Verlust auf Effekten 14 716, Kriegssteuerres. 17 400, Talonsteuerres. 12 000, Wertzuwachssteuerres. 5000, Gewinn 57 193. — Kredit: Vortrag 16 939, Gewinn auf verkaufte Immobil. u. Häuser 87 835, Mieten u. Pachten 4900, Zs. 11 017. Sa. M. 120 692.

Dividenden 1902—1918/19: 4, 0, 0, 4, 4, 2, 0, 2, 0, 0, 0, 5, 0, 3, 4, 0, 0, 6%. C.-V.: 4 J. (K.)

Direktion: Architekt W. Rühl, Georg Bonnesen.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Gust. Gutenstein, Stellv. Karl Wichmann, Rechtsanwalt Dr. jur. Jul. Sichel, Frankf. a. M.; Bürgermeister Jacob Pons, Neu-Isenburg.

Zahlstelle: Frankf. a. M.: J. Dreyfus & Co.

Terrain-Akt.-Ges. Holzhausenpark in Frankfurt a. M.

Gegründet: 1./6. 1910; eingetr. 15./7. 1910. Gründer siehe Jahrg. 1913/14 dieses Handb. — Freih. Adolf von Holzhausen u. Freifrau Auguste von Hammerstein-Loxten, geb. Freiin von Holzhausen, als Erben des verstorbenen Freiherrn Georg von Holzhausen haben in die Akt.-Ges. das unten näher bezeichnete Gelände (Holzhausenpark, 16 ha 62 a 72 qm) für M. 4 000 000 eingebracht. Für dieses Einbringen sind dem ersteren 1197 Aktien à M. 1250 u. der letzteren 399 Aktien à M. 1250 = M. 1 995 000, sowie eine Barsumme von M. 2 005 000, fällig 6 Wochen nach der Auflassung des in § 2 bezeichneten Geländes an die Ges. gewährt worden. Die übrigen Aktien haben die Gründer übernommen.

Zweck: Erwerb sowie die Verwaltung und Verwertung des den Erben des Freih. Georg von Holzhausen gehörigen, in Frankf. a. M. belegenen als Holzhausenpark bezeichneten Grundstückskomplexes, welcher von den Strassen Oederweg, Holzhausenstr., Lersnerstr., Heinestrasse, Bornwiesenweg, sowie einer an der Eschersheimerlandstr. belegenen Gebäudeflucht begrenzt wird. Auf Grund eines am 31./12. 1910 mit der Stadtgemeinde Frankf. a. M. abgeschlossenen Vertrages wurden von den 16 ha 62 a 72 qm an die Stadt 6 ha 7 a 66 qm im Wege der Freilegung unentgeltlich u. ein Komplex von 1 ha 54 a entgeltlich abge-